

Modularisierter Aufbau des Lehrplans

Der Lehrplan für die Berufsvorbereitung ist modularisiert aufgebaut und gliedert sich in verpflichtende Basismodule und ergänzende oder vertiefende Wahlmodule.

Basismodule

Die Basismodule sichern die gesetzten Mindeststandards zum Erreichen der Berechtigung des erfolgreichen Abschlusses der Mittelschule. Der vorliegende Lehrplan wurde mit den Bildungsstandards im Fach Mathematik für den Hauptschulabschluss der Kultusministerkonferenz¹, dem LehrplanPLUS Bayern für die Mittelschule und für die Förderschule sowie u. a. mit den Fachlehrplänen für die Berufs- und Berufsfachschulen in Bayern der Fächer *Politik und Gesellschaft*, *Deutsch*, *Katholische Religionslehre*, *Evangelische Religionslehre*, *Ethik* und *Englisch* abgestimmt.

Wahlmodule

Die frei bestimmbaren Wahlmodule sind entsprechend der jeweiligen Klassenform und den Lernvoraussetzungen der Schülerinnen und Schüler passend einzusetzen:

- Sie enthalten neue Bereiche zur handlungsorientierten Umsetzung der Basismodule (z. B. *Bewerbungsworkshop* oder *Im Scheinwerfer*).
- Sie dienen einer Vertiefung einzelner Kompetenzbereiche (z. B. *Nachhaltiges Handeln* oder *Interkulturelle Landeskunde*).
- Sie bieten zusätzliche Kompetenzen, die aufgrund unterschiedlicher/der jeweiligen Rahmenbedingungen nicht an allen Standorten vermittelt werden können (z. B. *Sport* und *(Berufssprache) Englisch*).
- Sie ermöglichen eine Schwerpunktsetzung je Klassenform (z. B. *Selbstorganisation und Lernstrategien* für die BIK/V, *Berufsorientierte Mathematik* für die BIK und *Mit Emotionen umgehen: Bleib cool!* für das BVJ).
- Sie können abgestimmt auf die Ausrichtung der Berufsschule zur Profilbildung der Berufsvorbereitung dienen (z. B. *Bewerbungsworkshop*).

Die Konzeption des Lehrplans mit verpflichtenden Basismodulen und vertiefenden sowie ergänzenden Wahlmodulen bietet die Möglichkeit, das Angebot an die Gegebenheiten vor Ort anzupassen. Im Gegensatz zu den Basismodulen sind die Wahlmodule den Lernbereichen nicht fest zugeordnet, sondern können durch Verknüpfung mit verschiedenen Lernbereichen mit unterschiedlichen Schwerpunkten unterrichtet werden (z. B. *Im Scheinwerfer* kann sowohl mit dem Lernbereich *Berufliche Handlungsfähigkeit* als auch mit *Lebensgestaltung* kombiniert werden).

¹ Bildungsstandards im Fach Mathematik für den Hauptschulabschluss – Beschluss vom 15.10.2004
https://www.kmk.org/fileadmin/Dateien/veroeffentlichungen_beschluesse/2004/2004_10_15-Bildungsstandards-Mathe-Haupt.pdf

